

Dürntner Chilbi

Zum 25. Mal mit den Dorfvereinen (10. bis 12. August 2012)

Trotz Sommerferien finden jedes Jahr viele Dürntner und Auswärtige den Weg an die Dürntner Chilbi. Das Programm ist auch dieses Jahr vielseitig wie bisher. Aber für das Jubiläum sind zusätzlich ein paar Höhepunkte geplant.

Weil die jetzige Kirche schon 1521 eingeweiht wurde, ist kein genaues Datum überliefert. Die heutige Chilbi hat also nichts mit der damaligen Einweihung der Kirche zu tun. Aber sie hat sich fest im Dorfleben etabliert.

Ein Karussell beim «Löwen» und ein Dorffest

Ab den 1920er Jahren stand jährlich einmal zwischen dem «Löwen» und der «Löwen»-Scheune (heute Volg-Laden und Arztpraxis) eine Rössli-Reitschule.



Einige Jahre standen die Rössli-Reitschule und weitere Chilbieinrichtungen, hier auch ein Riesenrad, auf der Pfarrwiese (Foto ca. 1973).

Jubiläums-Programm

**DÜRNTNER
25 JAHRE
CHILBI**

10.-12. August 2012

Freitag 10. August 2012 bis 2.00Uhr

- ab 20.00Uhr **Partystimmung mit DJ Ste** im Festzelt
Pizza-Abend im Grotto Ticinese
Raclette-Zelt
Barbetrieb mit DJ Otti
- ab 24.00Uhr Chilbi-Bus für den sicheren Heimweg

Samstag 11. August 2012 Freinacht

- ab 12.00Uhr Festwirtschaften / Marktbetrieb
- 13.30-13.45Uhr Gratisfahrten für alle Kinder
- ab 13.30Uhr Kaffeestube im Pfarrhaus
- 14.00-17.00Uhr **Ponyreiten**
- 17.30-20.30 Uhr **Zauberclown und Kinderschminken** in der Marktgasse
- ab 19.00Uhr Tanz und Unterhaltung im Festzelt mit der **Alpenräper Partyband**
Barbetrieb mit DJ Otti
- ab 24.00Uhr Chilbi-Bus für den sicheren Heimweg

Sonntag 12. August 2012

- 08.30-10.45Uhr Chilbi-Brunch im Festzelt
Erlös zugunsten Besucherdienst Dürnten, Verein Pflegewohnungen Rüti, Schweizer Berghilfe
- 11.00-11.15Uhr Gratisfahrten für alle Kinder
- ab 11.30Uhr **Dixi-Matinée** mit den „New Orleans Stompers“
- ab 12.00Uhr Festwirtschaften / Marktbetrieb
- ab 13.30Uhr Kaffeestube im Pfarrhaus
- 14.00-17.00Uhr **Ponyreiten**
- 15.00-18.00Uhr Unterhaltung mit der **Kapelle Carlo Brunner** im Festzelt
- 16.00-19.00Uhr **Zauberclown und Kinderschminken** in der Marktstrasse
- 17.00Uhr Bull-Shit – der Muni wird ins Feld gelassen
- anschliessend **Bekanntgabe des Muni-Gewinners**
- 18.00-20.00Uhr **Showtime mit Oesch die Dritten**

Verkauf der Bull-Shit Felder: Freitag, Samstag und Sonntag
„äs hät solang's hät“

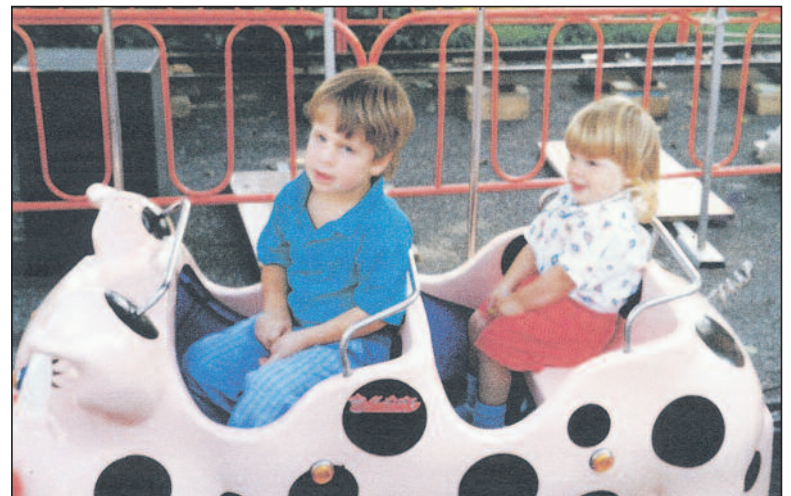
Aber nicht nur die Kinder freuten sich auf diesen Anlass. Für die Jungen und Junggebliebenen spielte zuoberst im Saal des «Löwen» und im «Sonnen»-Saal je eine Musik zum Tanze auf. Ältere Festfreudige sassen in den Wirtschaften. Die Organisation lag in den Händen des «Löwen»-Wirts. Der Zeitpunkt wurde mit den Schaustellern abgesprochen.

Auch nach dem Zweiten Weltkrieg standen jeweils am zweiten Wochenende im August um die «Löwen»-Scheune» das Kinderkarussell von Herrn Graf aus Tann, verschiedene Bahnen anderer Schausteller, einzelne Stände und eine Schiessbude. Die Chilbi dau-

erte von Sonntagmittag bis Montagabend. Sie war ein beliebtes Dorffest.

Von der Chilbi-Wiese zum Parkplatz

Einem «Löwen»-Wirt passte der bisherige Betrieb nicht mehr. In den 50er Jahren wurde die Chilbi auf die Pfarrwiese verlegt. Die Schausteller-Familie stellte eine Woche vor der Wetziker Chilbi hier einige Attraktionen auf: ein Kinderkarussell, eine Autobahn, manchmal auch eine Schiffschaukel, eine Berg-und-Tal-Bahn oder einen Kettenflieger. Daneben standen mehrere Stände und Frau Täschlers Magenbrot-Bude. Die



1987 war nur noch diese «Säuli-Bahn» aufgestellt. Das gab den Dürntner Vereinen den Anstoss, sich für eine attraktivere Chilbi einzusetzen.



Ein Jahr später ein ganz anderes Bild: Marktstände säumten die Oberdürntnerstrasse. Der Schausteller installierte wieder mehrere Bahnen, und die Vereine bewirteten die Gäste in einem kleinen Festzelt und im Feuerwehrlokal.

Zivilgemeinde lieferte den Strom gratis gegen eine Anzahl Freibillette für die Schüler von Dürnten.

Nach dem Bau des Gemeindeparkplatzes konnte man nun die Anlagen bei jedem Wetter ohne Schwierigkeiten aufstellen und abbrechen. Aber trotzdem liess in den 1980er Jahren das Interesse am Anlass nach. Wegen häufiger Wirtewechsel waren die Wirtschaftshäuser an der Chilbi oft geschlossen. Deshalb versuchte es der Eishockey-Club 1982–87 mit einer eigenen Festwirtschaft.

Neuanfang dank den Vereinen

Als 1987 nur noch eine kleine

Schienenbahn mit Säuli-Wagen für die Kleinen aufgestellt wurde, fanden ein paar mit dem Dorf verbundene Dürntner, so dürfe es nicht weitergehen. Sie konnten den damaligen Schausteller für einen Neuanfang gewinnen. Eishockey-Club, Eisstock-Club, Sängerbund, Frauenverein und Feuerwehr bildeten ein OK und gingen trotz etlicher Widerstände das Wagnis einer erweiterten Chilbi ein.

Am 13./14. August 1988 stand das erste Chilbi-Zelt neben Karussell und Autobahn. Auch im Feuerwehrlokal war eine Wirtschaft eingerichtet. Die Oberdürntnerstrasse durfte für den Durchgangs-



Das Feuerwehrhäuschen und die Vorbauten bis Mitte Strasse werden ebenfalls rege genutzt. (Foto: Daniel Honegger)

verkehr gesperrt werden, um Marktständen Platz zu machen. Unzählige Stunden Frondienst wurden in der Folge jährlich von Mitgliedern der beteiligten Vereine beim Aufbau der ganzen Infrastruktur geleistet. Damit bei Schlechtwetter die schweren Wagen der Schausteller noch aus der Wiese gezogen werden konnten, wurde 1992 neben dem geteerten Gemeindeparkplatz auf Kosten der Vereine in Fronarbeit ein Kiesplatz gebaut.

Die Jubiläums-Überraschung

Dank des heute guten Verhältnisses des OK zu Gemeinde und VZO wird es auch beim 25. Mal

am zweiten August-Wochenende wieder möglich sein, einen erlebnisreichen Chilbibetrieb anzubieten. Am Jubiläums-Anlass sind für Gross und Klein einige besondere Attraktionen geplant. Das Inserat in dieser Nummer des «Dürntners» enthält das ganze Programm. Nur so viel sei verraten: Für die Kinder sind Zauberer auf dem Platz, für die Jugendlichen spielt eine Party-Musik (Alpenräper) und als Höhepunkt für alle das Carlo-Brunner-Orchester. Und – man höre und staune – Oesch's die Dritten treten für die Chilbi-Besucher im Festzelt auf. Und das alles ohne Eintritt!

Walter Baumann



Das Chilbi-OK hat den Musikclown und Zauberer Edmondo angestellt. Er erfreut mit seinem Auftritt Kinder und Erwachsene (Foto 1997).



Aufstellen und Abbruch der grossen Halle samt Einrichtungen bedingen den Einsatz von vielen Vereinsmitgliedern. (Foto: Daniel Honegger)